

Niederschrift

über die 37. Sitzung der Gemeindevertretung Oevenum am Mittwoch, dem 04.10.2017, im Gastraum der Gaststätte "Kröger's Dörpskrog".

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:15 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Hauke Brodersen

Herr Sven Carstensen

Frau Gerda Gade

Frau Birgit Ohlsen

Herr Hanno Peters

Frau Gisela Riemann

von der Verwaltung

Frau Hanna-Lena Stammer

1. stellv. Bürgermeister

Bürgermeisterin

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Joachim Christiansen

Herr Kai Olufs

Herr Stefan Runge

2. stellv. Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 36. Sitzung (öffentlicher Teil)
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht der Bürgermeisterin
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Kurbetriebsangelegenheiten
9. Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Riemann begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeisterin Riemann beantragt, die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 14 „Anschaffung einer neuen Tragkraftspritze für das neue Feuerwehrfahrzeug“ zu ergänzen. Der TOP „Verschiedenes“ verschiebt sich dementsprechend auf TOP 15.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da die überwiegenden Belange des öffentlichen Wohls sowie die berechtigten Interessen Einzelner es erforderlich machen, spricht sich die Gemeindevertretung einstimmig dafür aus, die Tagesordnungspunkte 10-15 nichtöffentlich beraten zu lassen.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 36. Sitzung (öffentlicher Teil)

Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschrift der 36. Sitzung (öffentlicher Teil) werden nicht erhoben.

5. Einwohnerfragestunde

Entfällt.

6. Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Riemann berichtet:

Die Gemeinde habe einen Antrag bezüglich des Integrierten Quartierskonzepts bei der KfW Bank gestellt. Die Unterlagen wegen der Bezuschussung eines Quartiersmanagers werden an die Investitionsbank weitergeleitet. Sobald ein Quartiersmanager gefunden wurde, solle eine Infoveranstaltung stattfinden, eventuell auch mit Midlum zusammen.

Am 27.09.2017 sei das Wohnungsmarktkonzept in der Linge vorgestellt worden. Es sei eine gute Vorstellung gewesen. Die Quartiersbedarfsanalyse- und konzept je Gemeinde werden im Nachgang im Hinblick auf den Landesentwicklungsplan und den Regionalplan erstellt.

Die Erneuerung der Kreisstraße sei bereits gut vorangeschritten. Auch die Rinnsteine sowie kaputte Kanaldeckel/schächte werden instand gesetzt. Schade sei es nur, dass keine Schilder auf eine Umleitung hinweisen.
Das Recycling-Material sei erhalten und gelagert worden.

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums habe die Hospiz-Initiative 10.000 Narzissen-Zwiebeln geschenkt bekommen. Diese sollen in den Gemeinden als Aktion von der Jugendfeuerwehr gepflanzt werden, z. B. teils im Gemeindegarten und am -Straßenrand.

Im Jahr 2019 feiere die Stadt Wyk auf Föhr das 200-jährige Bestehen des Seebades. Heute Abend finde eine Informationsveranstaltung statt, wie dies gefeiert werden könnte.

Das Bushalteshäuschen sei fertiggestellt. Es fehle lediglich das Haltestellenschild, welches noch angebracht werden müsse.

Der Defibrillator sei im Ausstellungsraum des Spritzenhauses angebaut worden und auch ausgeschildert in der Gemeinde.

Die Abnahme des Feuerwehrfahrzeuges erfolgte über den Kreis. Die Einweihungsfeier für das neue FFW-Fahrzeug sei gut verlaufen. Bedauerlich ist nur gewesen, dass viele der angemeldeten Personen nicht erschienen seien und viel Essen weggeschmissen worden sei.

Am 26.09.2017 habe die Bürgermeisterdienstversammlung zusammen mit dem SH Gemeindetag des Kreises stattgefunden, an der sie teilgenommen hat.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Der Rechnungsprüfungsausschuss sei gut verlaufen. Positiv ist, dass die Einnahmen im Bereich der Zweitwohnungssteuer und der Gewerbesteuer im Jahr 2016 angestiegen seien.

8. Kurbetriebsangelegenheiten

In der Zweckverbandssitzung vom 14.09.2017 sei der Jahresabschluss 2015 beschlossen worden.

9. Verschiedenes

Im Dorf seien viele Gullys mit Sand und Blättern verstopft. Die Firma Simon Feddersen habe den Auftrag diese bei Bedarf zu säubern.

In diesem Zusammenhang wird bemängelt, dass viele Grundstücke keine Regenwassereinläufe bzw. Sickerschächte haben, sodass das Wasser auf die Straße läuft und sich dort staut. Es wird überlegt sich mittels eines Infobriefes an die Einwohner zu wenden, um diese zu sensibilisieren und von einer Regenwassersatzung absehen zu können.

Da der Haushalt 2018 in absehbarer Zeit beschlossen wird, solle sich jeder Gedanken machen, was in den Haushalt mit aufgenommen werden soll.

Auch die Feuerwehr müsse einen Haushalt aufstellen.

Enken Brodersen habe angekündigt jeden Advent von 16:00-20:00 Uhr einen Weihnachtsmarkt mit ein paar Buden bei ihrem Laden „Föhrer Snupkroom“ zu veranstalten. Es wurde befürwortet, den für die Kinder engagierten Weihnachtsmann dorthin statt in den Gemeindegarten zu bestellen.

Bezüglich des Defibrillators habe die Feuerwehr überlegt, eine „First-Responder“-Gruppe einzurichten. Dazu werde allerdings ein Beschluss der Gemeindevertretung benötigt, damit die Feuerwehrleute über die UFK Nord unfallversichert sind.

In welchem Umfang sie versichert sind und ob der KSA die Haftpflichtversicherung übernimmt, solle mit Jörg Michelsen besprochen werden, bevor eine Entscheidung getroffen wird.